

RAUS AUS DEM KLASSENZIMMER, REIN IN DIE GESCHICHTE

Unsere Städte sind von der kolonialen Vergangenheit geprägt – oft unbemerkt, doch tief verwurzelt in Straßennamen, Denkmälern und architektonischen Spuren.

deSta bietet Schüler*innen die Möglichkeit, diese Geschichte sichtbar zu machen, kritisch zu hinterfragen und aktuelle Bezüge zu Rassismus und Ungleichheit zu erkennen.

Unsere Touren und Workshops fördern historisches Bewusstsein, kritisches Denken und interaktive Auseinandersetzung mit der Vergangenheit – essentiell für eine gerechtere Zukunft.

Passende Anlässe für die Touren

Ob zum Black History Month, Pride Month, Internationaler Weltfrauentag, der Internationalen Wochen gegen Rassismus, oder zum nächsten Projekt- und Exkursionstag, plant uns ein und erlebt eine unvergessliche Tour.



— Justice Mvemba
Gründerin von deSta —
Dekoloniale Stadtführung



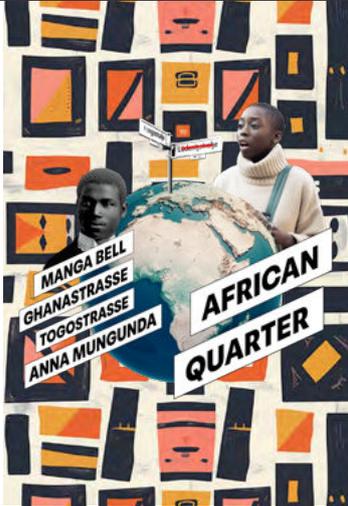
UNSER TOURANGEBOT

Unsere Touren sind außerschulische Lernorte und interaktiv gestaltet – sie bieten Raum für Diskussionen und Reflexion.

Afrikanisches Viertel im Wedding

Geht gemeinsam mit uns durch das koloniale Flächendenkmal Berlins und lernt über die Kolonialzeit Deutschlands.

1,5 Stunden



Treffpunkt: Swakopmunder Straße 44

Schwarze & queere Feminismus Tour

Entdeckt das historisch, queere Kiez aus einer weiblichen und intersektionalen Perspektive.

2 Stunden

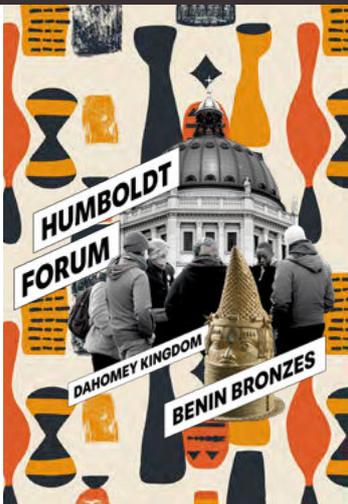


Treffpunkt: Königskolonaden am Heinrich von Kleist Park.

Humboldt-Forum Tour in Mitte

Befasse dich mit der Geschichte des Berliner Schlosses und den Debatten rund um die Rückgabe von Kulturgütern.

2 Stunden



Treffpunkt: Rekonstruiertes Sanchi Tor

Themen, die in den Touren angesprochen werden

1 Koloniale Spuren in der Stadt

Erhaltet eine Einführung in die koloniale Vergangenheit Deutschlands anhand von Straßennamen, Denkmälern und historischen Gebäuden.

2 Widerstand und Empowerment

Erfahrt spannende Fakten über antikonkoloniale Bewegungen, Widerstandskämpferinnen und heutige Initiativen für Dekolonisierung.

3 Wirtschaft und Kolonialismus

Versteht die wirtschaftlichen Auswirkungen des Kolonialismus auf die Stadt und ihre globalen Zusammenhänge damals und heute.

4 Transfer in die Gegenwart

Ermittelt wie Rassismus, Sexismus und andere Diskriminierungsformen sich auf die heutige Gesellschaft auswirken. Lernt warum Chancengleichheit so wichtig ist.

Erweitere Deinen Unterrichtsplan mit einem Workshop

Wir bieten auch Workshops an, die individuell an Lehrplan oder Interessen angepasst werden. Ob Vertiefung bestimmter Themen, Bezug zu aktuellen Debatten, Spannungen in der Gruppe oder kreative Ansätze – wir gestalten das Programm nach Euren Bedürfnissen.

Mut zur Selbstreflexion: Gemeinsam unternehmen wir eine Reise in die Kindheit: An Hand eines Spielplatz arbeiten wir koloniale Narrativen heraus und verstehen die Problematiken dahinter.

Empowerment: Alles steht Kopf- Wir lernen weibliche ErfinderInnen, Afrikanische KöniginInnen & AfroDeutsche AktivistInnen kennen.

Sprache ist Macht: Wie können wir mit unserer Sprache die Welt verändern?

BUCHUNG & KONTAKT

✉ info@dekolonialestadtfuehrung.de

🔗 [Zum Buchungsformular](#)

Lehrkräfte können eine Tour oder einen Workshop unkompliziert über unser Buchungsformular auf unserer Website oder per E-Mail anfragen. Wir beraten gerne zu passenden Formaten und Terminoptionen.

Termine können zu Schulzeiten stattfinden. Wir empfehlen die Touren ab 14 Jahren. Auf Anfrage sind zudem Förderungen möglich – sprich uns gerne an!

Unsere Versprechungen

Wir verwenden diskriminierungssensible Sprache und Bilder in den Touren und den Workshops.

Die Sprache wird unsererseits altersgerecht angepasst.

Es wird Raum für Fragen seitens der SchülerInnen geschaffen.

Mitzubringen sind:

- Verpflegung
- Bei Bedarf Regenschirm & Sonnenschutz

dekolonialestadtfuehrung.de  [decolonialtours](https://www.instagram.com/decolonialtours)

**Wir freuen uns auf eine
inspirierende Entdeckungsreise
mit Dir und Deinen Schüler*innen!**

